

## Versuch 8: Viskosität aus dem Durchströmen einer Kapillare

(durchgeführt am 26.09.2018 bei )  
Ye Joon Kim, Marouan Zouari  
29. September 2018

### Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Aufbau</b>	<b>1</b>
<b>2</b>	<b>Durchführung</b>	<b>1</b>
<b>3</b>	<b>Auswertung und Fehleranalyse</b>	<b>1</b>
3.1	Rechenweg . . . . .	3
3.2	Rechenweg . . . . .	3
<b>4</b>	<b>Diskussion der Ergebnisse</b>	<b>4</b>
<b>5</b>	<b>Literatur</b>	<b>4</b>

### 1 Aufbau

### 2 Durchführung

### 3 Auswertung und Fehleranalyse

Zur Bestimmung der Viskosität wurde die folgende Formel benutzt:

$$I_V = \frac{V}{t} = \frac{\pi R^4 \Delta p}{8\eta l} \quad (1)$$

Die Druckdifferenz lässt sich mit:

$$\Delta p = \rho_w h g$$

bestimmen. Deswegen bei einer Auftragung von  $I_V$  gegen  $\frac{R^4}{l}$  entspricht die Steigung dem Wert  $\frac{\pi \rho_w h g}{8\eta}$ .

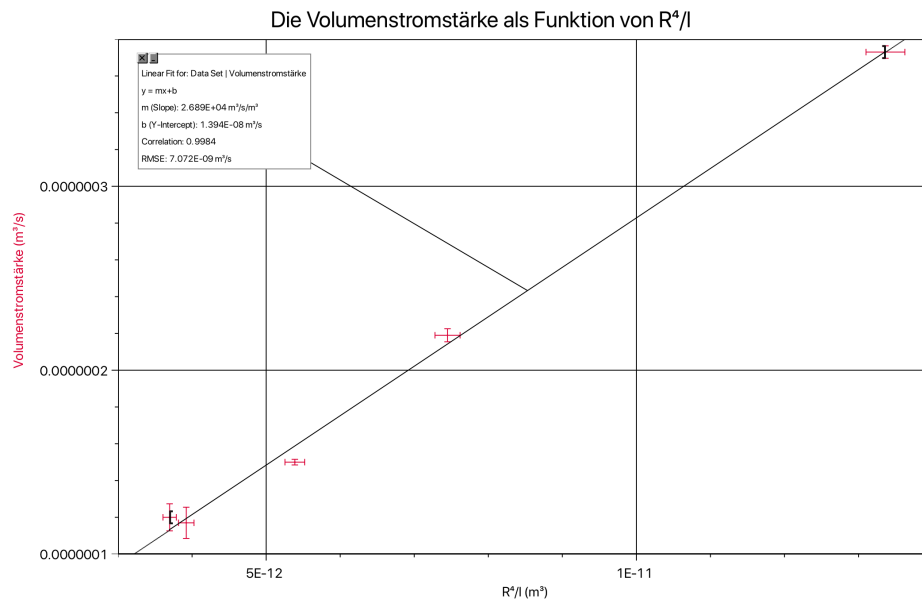


Abbildung 1: Die Volumenstromstärke als Funktion von  $\frac{R^4}{l}$  sowie die berechnete Ausgleichsgerade

Da der Zusammenhang lässt sich in einer Form von  $I_V = a + b(\frac{R^4}{l})$  schreiben lässt, wurden die Werte für  $I_V$  dann in einer Graph mit dem Programm Logger Pro gegen  $\frac{R^4}{l}$  aufgetragen (Siehe Abbildung(2)). Die Werte für  $a$ , der Achsenabschnitt,  $b$ , die Steigung, und deren Unsicherheiten wurden mit einem Excel-Dokument berechnet.

Die lineare Regression lautet:

$$I_V = 1,4 \cdot 10^{-8} + 430000(\frac{R^4}{l})$$

Mit den Unsicherheiten  $u_a = 7 \cdot 10^{-9} \text{ m}^3/\text{s}$  und  $u_b = 10000 \text{ s}^{-1}$ .

### 3.1 Rechenweg

Die Einzelne Messwerte wurden gemittelt und in die Graph aufgetragen. Für die Unsicherheit wurde die Standardunsicherheit, oder die Standardabweichung benutzt:

$$s_x = \sqrt{\frac{\sum_{i=1}^n (x_i - \bar{x})^2}{n-1}}$$

Die Werte für  $a$  und  $b$  sowie deren Unsicherheiten lassen sich mit den folgenden Formeln bestimmen:

$$a = \frac{\sum x_i^2 \sum y_i - \sum x_i \sum x_i y_i}{n \sum x_i^2 - (\sum x_i)^2}$$

$$b = \frac{n \sum x_i y_i - \sum x_i \sum y_i}{n \sum x_i^2 - (\sum x_i)^2}$$

$$u_a = s \cdot \sqrt{\frac{\sum x_i^2}{n \sum x_i^2 - (\sum x_i)^2}}$$

$$u_b = s \cdot \sqrt{\frac{n}{n \sum x_i^2 - (\sum x_i)^2}}$$

Mit  $x = \frac{R^4}{l}$ ,  $y = I_V$  und  $s = \sqrt{\frac{1}{n-2} \sum [y_i - (a + bx_i)]^2}$

Mit der Steigung kann der Wert für  $\eta$  berechnet werden.

$$\eta = \frac{\pi \rho_w h g}{8b}$$

$$= (0,00100 \pm 0,00002) \text{Pa s}$$

### 3.2 Rechenweg

Zur Bestimmung der Unsicherheit von  $\eta$  wurde die vereinfachte gauß'sche Fehlerfortpflanzung für Produkte und Quotienten benutzt. Deswegen ist:

$$\left| \frac{u_\eta}{\eta} \right| = \sqrt{\left( \frac{u_h}{h} \right)^2 + \left( \frac{u_b}{b} \right)^2}$$

(Die Unsicherheit von  $h$  wurde mit der Standardunsicherheit berechnet.)

**4 Diskussion der Ergebnisse**

**5 Literatur**